

Das darf Ihr Hund nicht fressen

Nachfolgend sind Lebensmittel aufgelistet, die für Hunde giftig bzw. schädlich sind. Hierbei ist zu beachten, dass einige Substanzen bei einmaligem Verzehr tödlich sein können, andere erst nach Aufnahme einer bestimmten Menge („Die Menge macht das Gift.“) Sollte Ihr Hund eine giftige Substanz aufgenommen haben, rufen Sie sofort einen Tierarzt oder in einer Notfallklinik an. Dort kann man Ihnen sagen, ob die aufgenommene Menge für das Gewicht Ihres Hundes tödlich ist oder nicht. Im Regelfall wird bei aufgenommenem Gift ihrem Hund eine Spritze verabreicht, die einen Würgereiz auslöst. Damit wird die giftige Substanz ausgebrochen. Das geht jedoch nur, wenn der Zeitpunkt der Giftaufnahme erst kurz zurück liegt. Liegt die Aufnahme länger zurück, müssen anderen Maßnahmen getroffen werden.

Substanz/ Produkt	Schädliche Inhaltsstoffe	Mögliche Symptome/ Folgen
Alkohol 	Ethanol SCHÄDLICHE DOSIS: 2 Gläser Wein für einen 16 kg schweren Hund, 1 Flasche Bier (330ml) für einen 6 kg schweren Hund, 1 Schnaps (20ml) für einen 3 kg schweren Hund	Ähnlich wie beim Menschen, jedoch mit einer geringeren Verträglichkeit
Aspirin, ASS 	Acetylsalicylsäure SCHÄDLICHE DOSIS: 2 Tbl. Aspirin® (500) für einen 20kg schweren Hund	Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen, Organschäden
Bleihaltiges Material (u.a. Altöl, Best. Farben, Batterien, Schrotkugeln, Golfbälle, Druckerschwärze, Linoleumböden) 	Blei (Aufnahme auch über die Haut möglich) SCHÄDLICHE DOSIS: Je nach Verbindung 300 mg – 2,5 g	Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen, Sehstörungen, Blutarmut
Frostschutzmittel	Ethylenglykol Wird wegen des süßen Geschmacks gerne aufgenommen. SCHÄDLICHE DOSIS: 3ml – 5 ml	Durst, Bewusstlosigkeit, Nierenschaden
Haschisch / THC 	Tetrahydrocannabinol SCHÄDLICHE DOSIS: 1g für einen 12 kg schweren Hund	Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

<p>Kaffee</p> 	<p>Theobromin, Coffein SCHÄDLICHE DOSIS: Ab 4 Tassen Kaffee bei einem 20 kg schweren Hund (110 mg)</p>	<p>Durchfall, Erbrechen, Zittern, Krampfanfälle, Atemstillstand</p>
<p>Knoblauch oder Knoblauch Extrakt</p> 	<p>Schwefelstoffe, Alicin SCHÄDLICHE DOSIS: Eine ganze Knolle frischen Knoblauch für einen 10 kg schweren Hund (5 g bzw. 1,25 ml)</p>	<p>Zerstörung der roten Blutkörperchen, Blut im Urin, Gelbsucht</p>
<p>Geflügelknochen, gekochte Knochen (> rohe Rinderknochen dürfen gefüttert werden)</p> 	<p>Splitter</p>	<p>Splittergefahr (Verletzung des Mauls und des Magen-/ Darmtraktes)</p>
<p>Macadamia Nüsse</p> 	<p>unbekannt SCHÄDLICHE DOSIS: 4 Nüsse bei einem 15 kg schweren Hund (0,7 g–62,4 g)</p>	<p>Steifheit, Probleme beim Laufen, evtl. Leberschädigung</p>
<p>Medikamente</p> 	<p>diverse Viele Medikamente für Menschen sind giftig für Tiere! Sollte Ihr Tier ein Medikament geschluckt haben, kontaktieren Sie sofort einen Tierarzt. Nehmen Sie die Verpackung des Medikaments mit in die Praxis.</p>	<p>diverse</p>
<p>Rohe Nachtschattengewächse (u.a. Tomaten, Paprika, Auberginen, Kartoffeln)</p> 	<p>Solanin (Hauptsächlich in der Schale und den grünen Stellen)</p>	<p>Schädigt das Nervensystem – wirkt toxisch</p>

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

<p>Schnecken Gift</p> 	<p>Metaldehyd</p>	<p>Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen, geweitete Augen</p>
<p>(dunkle) Schokolade und Kakao</p> 	<p>Theobromin SCHÄDLICHE DOSIS: Eine Tafel (100 g) kann tödlich sein für einen 5 kg schweren Hund</p>	<p>Erregungszustände, Durchfall, Erbrechen, Magen-/ Darmstörungen, Zittern, Krampfanfälle, Atemstillstand</p>
<p>Schwarzer Tee</p> 	<p>Theobromin, Coffein SCHÄDLICHE DOSIS: 22 bis 55 Tassen für einen 20 kg schweren Hund (110 mg)</p>	<p>Erregungszustände, Durchfall, Erbrechen, Zittern, Krampfanfälle, Atemstillstand</p>
<p>Rohes Schweinefleisch</p> 	<p>Kann das Aujeszky-Virus enthalten. > für Hunde immer tödlich!</p> <p>(weiterhin kann es mit Bakterien (Salmonellen oder Trichinen) verseucht sein)</p>	<p>Nerven- und Hirnentzündungen</p>
<p>Strychnin (wird u.a. gegen Nagetiere eingesetzt. Die Vergiftung erfolgt dann über die Aufnahme von vergifteten Nagern oder Vögel.)</p> 	<p>Strychnin SCHÄDLICHE DOSIS: 0,5 mg</p>	<p>Überempfindlichkeit der Sinne, Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen</p>
<p>Quecksilberhaltiges Material (z.B. Saatbeizmittel, best. Farben, Thermometer, verseuchte Meeresfische)</p>	<p>Quecksilber SCHÄDLICHE DOSIS: Je nach Verbindung (0,2 mg – 2 mg)</p>	<p>Zahnverlust, Quecksilbersaum am Zahnfleisch, Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen</p>

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

<p>Thallium (z.B. für die Nagetierbekämpfung)</p> 	<p>Thallium SCHÄDLICHE DOSIS: 12 mg</p>	<p>Fellverlust bei chronischen Vergiftungen, Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen</p>
<p>Weintrauben/ Rosinen</p> 	<p>unbekannt SCHÄDLICHE DOSIS: 10–30 Trauben, bzw. 50 Rosinen für einen 5 kg schweren Hund (10 g - 30 g Weintrauben/ 3 g Rosinen)</p>	<p>Erbrechen, Durchfall, Nierenversagen</p>
<p>Zuckeraustauschstoff wie Xylit (E967), bzw. Birkenzucker (z. B. in Energiedrinks)</p> 	<p>Xylitol/ Xylit SCHÄDLICHE DOSIS: 1,4 g- 16 g</p>	<p>Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen, Krämpfe, Koordinationsschwierigkeiten, Leberschäden</p>
<p>Zwiebeln</p> 	<p>Schwefelstoffe, N-Propyldisulfid SCHÄDLICHE DOSIS: Eine mittelgroße Zwiebel für einen 10 kg – 20 kg schweren Hund</p>	<p>Zerstörung der roten Blutkörperchen, Blut im Urin, Gelbsucht</p>
<p>Obstkerne (Aprikosen, Pflaumen, Pfirsich, Bittermandeln)</p>	<p>Cyanverbindungen (Blausäure und Cyanide) SCHÄDLICHE DOSIS: 2 mg</p>	<p>Atemstillstand, Erbrechen, Magen -/ Darmstörungen</p>
<p>Tabak</p> 	<p>Nikotin SCHÄDLICHE DOSIS: 10 Zigarettenstummel oder 3 Zigaretten bei einem 15 kg schweren Hund (4 mg)</p>	<p>v. a. Erregungszustände</p>

Alle Angaben sind ohne Gewähr.